

Übungen zu Lie-Gruppen und Lie-Algebren I

18. Sei \mathfrak{g} eine Lie-Algebra.

- (a) Ist \mathfrak{a} ein Ideal in \mathfrak{g} , so gibt es auf dem Quotientenvektorraum $\mathfrak{g}/\mathfrak{a}$ die Struktur einer Lie-Algebra, so dass die kanonische Projektion $p : \mathfrak{g} \rightarrow \mathfrak{g}/\mathfrak{a}$ zu einem Lie-Algebren-Homomorphismus wird.
- (b) Formulieren und beweisen Sie ein Analogon des Isomorphiesatzes der Gruppentheorie (Satz 2.3) für Lie-Algebren.
- (c) Man definiert induktiv eine Folge von Unterräumen von \mathfrak{g} durch

$$C^1 \mathfrak{g} := \mathfrak{g},$$

$$C^{p+1} \mathfrak{g} := [\mathfrak{g}, C^p(\mathfrak{g})] \text{ für } p \geq 2.$$

Zeigen Sie, dass $(C^p \mathfrak{g})$ eine absteigende Folge von Idealen von \mathfrak{g} ist.

- (d) Man definiert induktiv eine Folge von Unterräumen von \mathfrak{g} durch

$$C_0 \mathfrak{g} := \{0\},$$

$C_{p+1} \mathfrak{g}$ sei das Urbild von $\mathfrak{z}(\mathfrak{g}/C_p \mathfrak{g})$ unter der kanonischen Projektion $\mathfrak{g} \rightarrow \mathfrak{g}/C_p \mathfrak{g}$ für $p \geq 1$ (vgl. Aufg. 11).

Zeigen Sie, dass $(C_p \mathfrak{g})$ eine aufsteigende Folge von Idealen von \mathfrak{g} ist mit $C_1 \mathfrak{g} = \mathfrak{z}(\mathfrak{g})$.

- (e) Zeigen Sie, dass die beiden folgenden Aussagen für \mathfrak{g} äquivalent sind:

- (1) Es gibt ein p mit $C^p \mathfrak{g} = \{0\}$.
- (2) Es gibt ein q mit $C_q \mathfrak{g} = \mathfrak{g}$.

Abgabe: Dienstag 22.12.09 in der Vorlesung